

Neues Büro- und Dienstleistungsgebäude in der Saarstraße

Sparkasse Nürnberg eröffnet Quartier N°11

Nürnberg (SN). Nach knapp zwei Jahren Bauzeit schließt die Sparkasse Nürnberg in Lauf die Lücke zwischen Bahnhof und Innenstadt mit einem dreigeschössigen Büro- und Dienstleistungsgebäude inklusive Tiefgarage. Insgesamt fünf Parteien ziehen auf rund 3.000 m² Quadratmeter ein. Für die nachhaltige Bauweise mit hohen energetischen Standards strebt der Bauherr das DNGB-Gold Zertifikat an. Außerdem entstand mit der „Sparkassenzeile“ eine wichtige Verbindung für Fußgänger.



Eröffneten das neue Bürogebäude Quartier N°11 in Lauf: (v.l.) Matthias Benk, Vorstandsmitglied der Sparkasse Nürnberg, Architekt Andreas Baum vom Büro baumkappler architekten, Landrat Armin Kroder, Laufs Erster Bürgermeister Benedikt Bisping und Dr. Matthias Everding, Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Nürnberg. Foto: Sparkasse Nürnberg.

Sparkassenvorstand Matthias Benk eröffnete gemeinsam mit Landrat Armin Kroder, Laufs Erstem Bürgermeister Benedikt Bisping sowie Architekt Andreas Baum am 3. Mai 2019 das Quartier N^o11 in zentraler Lage zwischen dem Bahnhof und der Laufer Innenstadt. „Als regionales Kreditinstitut sind wir eng mit den Menschen und der Wirtschaft vor Ort verbunden. Mit unserer Investition von rund 7 Millionen Euro bekennen wir uns klar zum Wirtschaftsstandort Lauf. Denn ein attraktives Angebot an Dienstleistern und Firmen belebt wiederum die Stadt,“ so Benk. Das soll auch der Name „Quartier N^o11“ ausdrücken: In der Saarstraße 11 befindet sich jetzt ein Domizil für Dienstleister und bereichert die Laufer Wirtschaft.

Flexible Einheiten für Gesundheits- und Dienstleistungssektor

Das Büro- und Dienstleistungsgebäude mit insgesamt 2.990,95 m² umfasst drei Stockwerke sowie eine Tiefgarage mit 25 Stellplätzen und wurde auf einer Grundfläche von 1.330 m² errichtet. Die Sparkasse Nürnberg nutzt das Gebäude nicht selbst, sondern vermietet alle Einheiten. Diese wurden individuell an die Wünsche der Mieter angepasst: Das Erdgeschoss bezieht Zahnarzt Jürgen Siebenkees sowie die Rüstig Immobilien GmbH. Im ersten Stock befindet sich die Fritz IT GmbH neben der kardiologischen- und onkologischen Gemeinschaftspraxis Dr. Haack und Dr. Gröschel. Den zweiten Stock inklusive Dachgeschoss vermietet die Sparkasse Nürnberg an die WPH GmbH, Steuerberater und Wirtschaftsprüfer. Die Tiefgaragenstellplätze stehen den Mietern sowie deren Besuchern und Patienten zur Verfügung. „Die Sparkasse Nürnberg hat mit dem Quartier N^o11 und der Auswahl der Mieter ein attraktives Angebot geschaffen: Die gute Mischung aus bereits ansässigen Unternehmern– wie der Rüstig Immobilien GmbH oder Zahnarzt Jürgen Siebenkees und neuen Dienstleistern wie der Fritz IT

GmbH oder der WPH GmbH– sind eine Bereicherung für die Stadt als Wirtschaftsstandort sowie für die Laufer Bevölkerung,“ so Bürgermeister Benedikt Bisping.

Nachhaltige Bauweise mit DGNB-Gold Zertifikat ausgezeichnet

Das Nürnberger Büro baum-kappler architekten setzt auf eine Hybridbauweise aus Stahlbeton und Massivholz, welches nicht nur für ein gutes Raumklima sorgt, sondern auch ein CO₂-neutraler Baustoff ist.

Nachhaltigkeit ist dem Bauherrn Sparkasse Nürnberg besonders wichtig. Deswegen soll für das Gebäude ein hoher energetischer Standard mit DGNB-Gold Zertifizierung erreicht werden. Die Hauptkriterien bei der Bewertung der „Deutschen Gesellschaft für nachhaltiges Bauen“ sind: ökologische, ökonomische sowie die sozial-kulturelle und funktionale Qualität des Bauwerks. Außerdem werden insgesamt vier Ladestation für E-Autos installiert: zwei Stationen im Außenbereich und zwei in der Tiefgarage.

„Beim Entwurf des Gebäudes haben wir uns vom fränkischmittelalterlichen Baustil der Gebäude in der Laufer Innenstadt inspirieren lassen. Das Ensemble aus drei Einzelkörpern, die im Erdgeschoss auf einem Sockel zusammengefasst werden, passen sich optisch gut in das Straßenbild ein. Durch die Ost-Westausrichtung sind die Büroflächen optimal belichtet,“ erklärt Architekt Andreas Baum vom Büro baum-kappler architekten.

Verbindung zwischen Bahnhof und Innenstadt

Das öffentlich zugängliche Gebäude ist barrierefrei. Der Außenbereich wird als Aufenthaltszone belebt und bietet gleichzeitig eine Verbindung für Fußgänger zwischen Innenstadt und Bahnhof. Außerdem ist das Quartier N^o11 direkt an öffentliche Verkehrsmittel wie Bus und Bahn angebunden. Nebenan befindet sich einer der größten und wirtschaft-

lich wichtigsten Standorte der Sparkasse Nürnberg im Landkreis Nürnberger Land. Im Kompetenzzentrum Lauf sind rund 70 Mitarbeiter in der Geschäftsstelle, dem Private Banking sowie der Gewerbekundenbetreuung tätig und kümmern sich mit individuellen Lösungen um die Wünsche und Bedürfnisse ihrer Kunden vor Ort.

„Die Sparkasse Nürnberg hat ihr Versprechen an die Stadt Lauf in nur zwei Jahren wahrgemacht und aus einem ehemaligen Parkplatz dringend benötigte Büroflächen erstellt, trotz boomender Baubranche und ausgelasteter Baufirmen,“ freut sich Landrat Armin Kroder.

Er ergänzt: „Mit der ‚Sparkassenzeile‘, einem breiten gepflasterten Fußweg, hat die Sparkasse auch eine sichere Verbindung für Fußgänger vom Bahnhof zur Innenstadt geschaffen.“

Kontakt:

Sarah Schmoll

Referentin Unternehmenskommunikation

Telefon: 0911 230 2642

sarah.schmoll@sparkasse-nuernberg.de